

**Fermentgetreide flüssig® in der Schweinemast
- ein Erfahrungsbericht**

Was ist Fermentgetreide® flüssig, was ist Brottrunk® für Tiere?

Fermentgetreide® flüssig und Brottrunk® für Tiere werden aus Bio-Getreide (Weizen, Roggen und Hafer) durch Back- und Fermentierungsprozesse mit frischem Quellwasser hergestellt. Der Unterschied: Der in Fermentgetreide® flüssig enthaltene Bodensatz ist beim Brottrunk für Tiere abgefiltert. In 1 Milliliter sind ca. 3-5 Millionen koloniebildende Milchsäurebakterien (Brotgetreidesäurebakterien) enthalten. Diese speziellen Bakterien und ihre Brotgetreidesäure unterstützen die Stärkung des Immunsystems der Tiere und helfen auch, den Körper zu entgiften. Fermentgetreide flüssig eignet sich für den Einsatz in der Flüssig- und Trockenfütterung sowie zum regelmäßigen Begießen der Stallböden. Brottrunk® für Tiere eignet sich für den Einsatz in der Tränke und zum Vernebeln der Ställe.

Der Hof:

Mit ~ 1.800 Mastplätzen und 80 ha Land ist der Betrieb, aus dem der folgende Erfahrungsbericht stammt, ein Hof, der sich seit 1970 ganz auf die Schweinehaltung spezialisiert hat. Er gehört heute wohl zu den Top-Adressen für natürliches, gesundes und vor allem purinarmes Schweinefleisch.

Die Verwendung von Fermentgetreide® flüssig:

Fütterung

Fermentgetreide® flüssig eignet sich sowohl für Flüssigfütterung, als auch für Trockenfütterung (z.B. durch einmischen über den Breiautomat). Bei Trockenfütterung sollte das Futter aber nicht länger als für drei Tage im Voraus angemischt werden.

Dosierung: Läufer- und Mastschweine: 30 – 50ml
Muttersauen: 100 ml

Über die Tränke:

Alternativ dazu kann auch über die Tränke vorgegangen werden. Hier eignet sich der Brottrunk® für Tiere (z.B. einfach über Medikamentendosierer zumischen). Die Dosierung ist wie oben gezeigt gleich der bei Fermentgetreide® flüssig. Um ein Verstopfen der Leitungen zu vermeiden, verteilt man die Dosis auf einen halben Tag, den Rest des Tages kann man dann nur reines Wasser durchlaufen lassen. Die Leitungen müssen einmal wöchentlich gereinigt werden.

Vernebeln der Ställe

Zur Verbesserung der Bakterienflora und zum Abbau der krankmachenden Keime werden die Ställe wöchentlich mit Brottrunk® für Tiere (aus dem 25-l-Kanister) vernebelt. Zur Vernebelung eignen sich am besten Spritzpistole und Kompressor. Für einen Stall mit 300 Schweinen reichen 2 Liter Brottrunk® aus.



Das Mittel für ein gutes Leben

Die Vorteile auf einen Blick:

Über 12 Jahre praktische Erfahrung und wissenschaftliche Forschung mit Fermentgetreide® flüssig zeigen folgende Resultate:

- ca. 90 % weniger Harnsäure im Fleisch
- Abbau der schädigenden Inhaltsstoffe des LDL-Cholesterins
- Höherer Muskelfleischanteil, weniger Fett
- Verbesserung des Immunsystems der Tiere
- Verringerung der Mortalitätsrate
- Starke Verminderung von Antibiotika
- Verhinderung von Pilzkrankungen
- Abbau der grippalen Infekte
- Ausgleich der Blutparameter
- Abbau pathogener Keime
- Aufbau der Symbionten
- Niedrigere Tierarztkosten
- Verbesserung der Stallluft
- Weniger Fliegen in den Ställen
- Ein Drittel weniger Strohbedarf
- Ausgeglichenere und vitalere Tiere
- Deutlich bessere Futterverwertung
- Gleichmäßigere Würfe, weniger Komplikationen und weniger Probleme beim Absetzen
- Fließfähigere und pflanzenverträglichere Gülle durch Verminderung des Phosphors und Verhinderung von Schwimm schichten

Sensationell niedrige Harnsäurewerte im Schweinefleisch:

Schweinefleisch gilt als sehr stark harnsäurehaltig, also auch purinhaltig. Genau deshalb raten Ärzte und Ernährungswissenschaftler besonders Rheuma- und Gichtkranken entschieden vom Schweinefleisch ab.

Dabei ist der Harnsäuregehalt von Mastschweinen abhängig von der Fütterung. Das wissen wir seit einigen Jahren. Untersuchungen an Mastschweinen, die mit Fermentgetreide flüssig und Brottrunk® für Tiere ernährt wurden zeigten Harnsäurewerte von unter 10 mg pro 100 g Muskelfleisch fest. Zum Vergleich: Der Normwert liegt bei ca. 150 mg.

Bessere Fleischqualität - besserer Preis?

Neben dem geringeren Harnsäuregehalt wies dieses Fleisch auch einen besseren Geschmack auf. Die pH-Werte des Schweinefleisches lagen im neutralen Bereich. Deshalb sind auch die daraus hergestellte Dauerwurst und der Schinken bedeutend schmackhafter und bekömmlicher als das Fleisch von "normal" gefütterten Tieren. Es ist anzunehmen, dass bei dieser Qualität auch der Verbraucher bereit, etwas mehr für das Fleisch zu bezahlen.